

# Die Legende geht weiter....!

Von \_Coyote\_

## Kapitel 3: Wieder sehen und Antworten

### Kapitel 3

#### Wieder sehen und Antworten

Da er's schon recht spät war, machte Lara einen Treffpunkt aus, wo sie sich treffen sollten und sie hoffte inständig, dass er da erscheinen würde.

Die Nacht war nicht recht lang, da Lara kaum geschlafen hatte. Sie erzählte Zip, was sie herausgefunden hatte und das sie sich mit demjenigen treffen würden und zu fragen. Zwar flunkerte ein wenig. Lara hatte keine Ahnung, ob er etwas weiß, jetzt hieß es abwarten und Tee trinken. Gemeinsam mit Zip nahm sie ihr Frühstück ein und machten sich danach auf den weg zu der Kirche.

Dort mussten sie ja auch nicht lange warten, denn Kurtis war schon lange anwesend und ging sofort auf die zwei zu. Er wusste nicht, dass Zip nur ein guter Freund von ihr war, sowie Geschäftspartner. „Hallo Lara.“, begrüßter er sie und besaß sich Zip etwas genauer. Zip war unwohl dabei, was wollte der von Lara. Lara hatte ihm erzählt, das er's sch um einen alten 'Freund', wie sie es sagte, handelte. „Du bist schon da Kurtis.“, sagte sie und gab ihm die Hand. „Ach ja, das ist Zip ein guter Freund von mir. Zip das ist Kurtis Trent, frag lieber nicht woher ich ihn kenne. Ist eine lange Geschichte, die ich nicht gerne erzähle.“, stellte sie die beiden vor.

Lara hatte einiges zu erzählen und so setzten sie sich auf eine der vielen Bänke. De Idioten, die hier trainierten und trainierten. „Kurtis, was ich suche sind spezielle antworten. Carvier meint der Schlüssel dazu ist hier...? Was würdest du dazu sagen...? Was ist dieser Schlüssel, ich brauch viele antworten.“, sagte Lara. Kurtis sah sie an. „Wenn der Schlüssel hier sein sollte dann such am besten in der Staatsbibliothek. Da findet man antworten schnell. Ich kann dir da nicht helfen. Im Übrigen du wirst beobachtet.“, meinte Kurtis nur. Er hatte selbst keine Ahnung, was mit dem Schlüssel gemeint war. „Beobachtet? Hm...? Von wem ich kann mir da eigentlich nur eine Person vorstellen...“, meinte Lara eigentlich eher zu sich selbst. „Kurtis, es ist besser wenn du dich versteckt hältst. Ich glaube zu wissen, wer mich beobachtet...“, sagte Lara und drehte sich um. Sie hatte die antworten, die sie brauchte. „Wir werden uns wieder sehen... Kurtis...“, flüsterte sie nur, als sie die Kirche verließ. Zip, folgte ihr.

Die nächste Nach verlief ruhig und es schlichen ein paar Katzen durch die Straße. Auf dem Dach gegenüber des Hotels, wo Lara und Zip gebucht hatten befand sich eine Person und beobachtet das Zimmer von Lara. Da es im Zimmer dunkel war hatten sich

die Augen des Beobachters an die Dunkelheit gewöhnt und so konnte sie einiges im Zimmer erkennen. Lara schlief ruhig in ihrem Bett und drehte sich gerade um. Der Beobachter wartete schon ziemlich lange darauf und würde weiter warten, bis sie es gefunden hatte.

„Du bist so ahnungslos Lara...“, grinste die Person nur und verschwand dann, aber nicht wissen, dass auch sie beobachtet wurde.